



Studentische Initiativprojekte präsentieren sich auf dem Aktionstag am 4. Dezember 2014 im Mensafoyer

eExkursionen zur Physischen Geographie

Entdecke mit eGeo-Riddle den Naturraum rund um die RUB

Für das Projekt eGeo-Riddle haben wir neue multimediale Kommunikationswege und Lernstrategien für eine moderne Hochschullehre genutzt. Das Ziel von eGeo-Riddle ist, Vorlesungsinhalte aus der Physischen Geographie mit Hilfe von mobile tagging und Videopodcasts am originalen Gegenstand zu lernen. Das BlendedLearning-Angebot bietet Studierenden die Möglichkeit selbständig praktische Exkursionsarbeit und multimediale Umweltbildung vor Ort zu verknüpfen. eGeo-Riddle ist ein studentisches Initiativprojekt, das als Baustein für mobile und flexible Lernprozesse in der modernen Hochschullehre gesehen werden kann.



Nachbereitung und Wissensüberprüfung in BlackBoard

1. Die Lernplattform



BlackBoard stellt das Präsentations- und Kommunikationstool des Projektes dar. Genutzt wird diese Plattform, um den Studierenden einen Überblick über die verschiedenen Lernstationen zu ermöglichen und diese dann mit Hilfe analoger und digitaler Karten aufzusuchen. Zudem können die Studierenden die Lerninhalte der einzelnen Stationen im BlackBoard vor- und nachbereiten. Mit Hilfe von Zusatzmaterialien und kleinen interaktiven Tests hat jeder Studierende die Möglichkeit individuell und nach Interesse einzelne Themengebiete zu bearbeiten.

2. Orientierung im Gelände



Durch die in BlackBoard zur Verfügung stehende analoge Karte, schulen die Studierenden durch das Aufsuchen der einzelnen Lernstationen ihr räumliches Denken im Gelände. Zudem ist das Lesen und Verstehen von Karten eine zentrale Kompetenz von zukünftigen Geographen/innen. Für alle die sich mit der Hilfe von GPS durch das Gelände bewegen, stehen ebenfalls die Koordinaten der einzelnen Lernstationen zur Verfügung.

3. Originale Begegnung



An der Lernstation finden die Studierenden einen QR-Code vor, der mit einem Video-Podcast verlinkt ist. Im Fokus der originalen Begegnungen steht das ortsbezogene Lernen und Forschen. Durch das Scannen des QR-Codes wird automatisch ein Lernvideo abgespielt, welches eine kurze Einführung in den Raum und die Thematik der Lernstation ermöglicht. Die Videos im Gelände sind als Impuls und nicht als umfassendes Lernvideo gedacht. Jedes Video endet mit einer ortsbezogenen Fragestellung, bei dessen Beantwortung die Studierenden bereits Gelerntes aus dem Studium mit Informationen aus dem Video verknüpfen müssen, um den vor Ort gegebenen räumlichen Sachverhalt zu erkennen und zu interpretieren.

3. Originale Begegnung



Die Sicherung der Ergebnisse geschieht durch eine Lösungsstation in direkter Nähe zur Lernstation, in der die wichtigsten Lerninhalte und Ergebnisse zusammengefasst sind. Der Vorteil in der direkten Lernkontrolle besteht darin, dass der Studierende sofort auf falsche Erkenntnisse und Schlüsse hingewiesen wird.

BB
BlackBoard

Sie haben Interesse an unserer Arbeit oder würden gerne den Naturraum um die RUB näher kennen lernen?
https://e-learning.ruhr-uni-bochum.de
Kursname: eGeo-Riddle – eExkursionen zur Physischen Geographie

Passwort auf Anfrage!

Werkstatt
Bericht

Sie wollen mehr über unsere Umsetzung, Erfahrungen und Stolpersteine wissen?

www.zfhe.at/index.php/zfhe/article/view/680

Was wir mitnehmen & -geben

eGeo-Riddle ist ein Projekt, das E-Learning mit praktischer Exkursionsarbeit und multimedialer Umweltbildung vor Ort verknüpft und als Baustein für mobile und flexible Lernprozesse dient. Das Konzept bietet ein nachhaltiges Lernangebot im Gelände, welches von Geographiestudenten für Geographiestudierende entwickelt wurde. Das Konzept ist auf alle (Vorlesungs-)inhalte mit einem räumlichen Bezug übertragbar.

Kontakt
Tanja Decrouppé
E-Mail: tanja.decrouppe@rub.de

Ein Projekt von
Elisa Michel | Tanja Decrouppé | Jochen Wiesner